



## Editorial

# ITK 2008: Der Trainerkongress der Superlative

Horst Zingraf, BDFL-Präsident

**Zum Internationalen Trainer-Kongress (ITK) 2008 hat der BDFL seine Serviceleistungen für die aktuell rund 4.100 Mitglieder, aber auch für den deutschen Fußball insgesamt, weiter ausgebaut. Ein Ergebnis dieser permanenten Weiterentwicklung halten Sie mit der vorliegenden Kongress-Dokumentation in Ihren Händen.**

Mit rund 1.050 Teilnehmern konnten wir beim ITK 2008 in Wiesbaden eine neue Rekordmarke in puncto Beteiligung setzen – darunter zirka 40 Vertreter von 25 internationalen Fußballtrainerverbänden. In Wiesbaden traf man sich, um sich weiterzubilden, Erfahrungen auszutauschen, zu fachsimpeln, über den Tellerrand zu blicken und nicht zuletzt um alte Freunde zu treffen und neue zu finden.

Im Mittelpunkt stand die Fortbildung der Trainer unter dem Thema: „Taktische Trends der EURO 2008 – Auswirkungen auf die Trainingsarbeit“. Hochrangige und kompetente Referenten waren in Wiesbaden mit der Fortbildung der höchstlizenzierten deutschen Fußballtrainer betraut. Die einzelnen Vorträge rund um modernes Taktiktraining und die Arbeit in den Leistungszentren der Bundesliga-vereine zeigten wieder weitreichende Einblicke in die aktuellen Fortschritte im Hochleistungsfußball, aber auch Ausblicke auf den Fußball, wie ihn Nachwuchsspieler heute lernen und morgen als Profis anwenden sollen. Die Präsentation der aktuellen EM-Analyse des DFB beim ITK 2008 war ein großes Privileg für den BDFL. Der

DFB-Trainerstab hatte zwischen der EURO und dem ITK nur wenig Zeit zur Erarbeitung dieser Auswertung. Die Vorstellung der Taktikanalysen erfolgte beim BDFL noch bevor der technische Bericht des DFB veröffentlicht wurde. Die enge Kooperation mit dem DFB zahlt sich aus: DFB und BDFL haben ein starkes gemeinsames Interesse, nämlich die gute Aus- und Fortbildung der Trainer zu gewährleisten. Im Bereich der deutschen Trainerfortbildung ist dies in den drei Wiesbadener Tagen beim ITK 2008 hervorragend gelungen.

Anhand der Analyse der EURO 2008 wurde herausgearbeitet, worauf das Abschneiden der einzelnen Mannschaften beruhte, um dann in einem zweiten Schritt die Konsequenzen für die Trainingsarbeit aufzuzeigen – bei den Praxisdemonstrationen wurden exemplarische Lösungsansätze präsentiert. Allerdings kann ein ITK dieser Größenordnung keine Patentrezepte abliefern oder individuelle Programme maßschneidern. Die große positive Resonanz der Kongress-Teilnehmer nach ITK-Ende – inhaltlich wie organisatorisch – untermauert, dass wir unser Ziel erreicht haben.

Das passende Umfeld für den ITK 2008 bot Wiesbaden auf hervorragende Weise – in der hessischen Landeshauptstadt hatte der BDFL seinen Sitz von 1969 bis 1993 unter Generalsekretär Lothar Meurer. Die Sportstadt präsentierte sich als „Stadt mit Kick“ mit kurzen Wegen und großer Gastfreundschaft. Die Hessische Landesregierung, die Stadtverwaltung Wiesbaden, die Rhein-Main-Hallen

und der SV Wehen Wiesbaden hatten jederzeit offene Türen und Ohren für die Belange des BDFL und waren überaus engagierte Gastgeber.

Um diese inhaltlichen und organisatorischen Leistungen auf höchstem Niveau bieten zu können, sind wir auch auf die Unterstützung, unserer starken Partner angewiesen. Ohne deren großes Engagement könnte eine hochrangige Veranstaltung wie der ITK nicht realisiert werden.

Die fachmediale Betreuung der ITK-Referenten vor, während und nach der Veranstaltung sorgt dafür, dass Sie mit dieser ITK-Dokumentation ein Magazin in Händen halten, das das enorme Fußball-Knowhow im BDFL informativ darstellt. Ein weiterer wichtiger Baustein im Rahmen des Kongresses war ein Infoblatt zur Erklärung der Praxisdemonstrationen für jeden Teilnehmer. Darüber hinaus finden Sie aktuell im Internet ([www.bdf.de](http://www.bdf.de)) Videostreams ausgewählter ITK-Vorträge für die Trainerfortbildung zu Hause.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser ITK-Dokumentation sowie viel Glück und Erfolg bei der Arbeit mit Ihrer Mannschaft!

Mit sportlichen Grüßen  
Ihr

**Horst Zingraf**  
BDFL-Präsident



## Wir danken unseren Partnern für die wohlwollende Unterstützung des Internationalen Trainer-Kongresses 2008

### **Sportstadt Wiesbaden**

Herrn Oberbürgermeister Dr. Helmut G. Müller, Herrn Sportstadtrat Erhard Niedenthal, Herrn Sportamtsleiter Karsten Schütze, Herrn Kurdirektor Henning Wossidlo, Herrn Martin Michel (Marketing), Frau Inka Gilbert-Rolke (Presse), Herrn Bodo Grützmaker (Protokoll)

### **Hessische Landesregierung**

Herrn Ministerpräsident Roland Koch, Herrn Staatsminister Stefan Grüttner, Herrn Karl-Heinz Petry (Protokoll)

### **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Herrn Staatsminister Volker Bouffier, Herrn Ministerialdirigent Prof. Dr. Heinz Zielinski (Sport)

### **SV Wehen Wiesbaden**

Herrn Markus Hankammer (Vizepräsident), Herrn Dr. Markus Irmscher (Geschäftsführer), Herrn Uwe Stöver (sportlicher Leiter), Herrn Thorsten Rittersberger (Marketing), Herrn Andreas Krause (Spielbetrieb), Herrn Klaus Fischer (Spielbetrieb) und den Demonstrationsgruppen

### **Deutscher Fußball-Bund**

Herrn Dr. Theo Zwanziger (Präsident), Herrn Dr. Hans-Georg Moldenhauer (Vizepräsident), Herrn Wolfgang Niersbach (Generalsekretär), Herrn Matthias Sammer (Sportdirektor), Herrn Frank Wormuth (Leiter Fußball-Lehrer-Ausbildung), Herrn Markus Weidner (Abteilungs-

leiter Trainerwesen), Herrn Norbert Vieth (Leiter Fachmedien) und allen Referenten

### **adidas AG, Co-Veranstalter des ITK**

Herrn Herbert Hainer (Vorstandsvorsitzender), Herrn Christian Bärtels (Leiter Sportmarketing Deutschland), Herrn Manfred Drexler (Promotion-Manager Fußball Deutschland)

### **INTERSPORT Deutschland eG**

Herrn Klaus Jost (Vorstand), Herrn Ralf Karnowsky (Personalleiter), Herrn Eberhard Klähr (Werbung)

### **Desso Sports Systems**

Herrn Guido Reibel und Team

### **Rhein-Main-Hallen Wiesbaden**

Herrn Thomas P. Krohne, Herrn Holger R. Syhre, Herrn Rainer Schäfer (Geschäftsleitung), Herrn Martin Herbst, Herrn Sascha Demmrich (Projektleitung), Herrn Michael Köster, Frau Nadine Hauschildt (Marketing), Herrn Christoph Keller und Team (Medientechnik), Frau Karin Awischus (Catering), Herrn Funck und das Team (Messebau)

### **bfp-Versand**

Herrn Anton Lindemann

### **Peugeot Mainz-Wiesbaden GmbH**

Herrn Harald Kiene, Herrn Uwe Wilhelm

### **Hotel Dorint Pallas Wiesbaden**

Herrn Direktor Peter Bertsch, Herrn Stefan Stahl sowie dem gesamten Team

### **ESWE Verkehr**

Herrn Stefan Burghardt, Herrn Jörg Gerhard, Herrn Reinhold Sturny, Frau Maria Blinn

### **Thermine**

Herrn Andreas Wagner

### **Jakob Musikelektronik**

Herrn Joachim Jakob, Herrn Christian Jeske

### **Austragungsorte**

Rhein Main Hallen Wiesbaden, „Brita-Arena“ Wiesbaden

### **Kongress-Leitung**

Horst Zingraf (Mandelbachtal), Lutz Hangartner (Lahr), Jürgen Pforz (Darmstadt), Horst Hülß (Einsheim), Michael M. Meurer (Idstein)

### **Programm-Moderation**

Lutz Hangartner (Lahr), Horst Zingraf (Mandelbachtal)

### **Programm-Gestaltung**

BDFL-Fortbildungskommission mit Horst Zingraf (Mandelbachtal), Lutz Hangartner (Lahr), Gerd Thissen (Heinsberg), Bernd Stöver (DFB), Günter Noel (Ottweiler), Franz-Josef Reckels (Wettringen), Horst Hülß (Einsheim)

### **Kongress-Büro:**

Michael M. Meurer (Idstein), Waltrud Wurmbach (Frankfurt/M.)



## Impressum

### Herausgeber

BUND DEUTSCHER  
FUSSBALL-LEHRER  
Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt/Main  
Fon 069/679636  
Fax 069/679647  
www.bdf.de  
meurer@bdf.de

### Redaktion, Lektorat

Thomas Voggenreiter  
DFV Der Fußballverlag  
www.der-fussballverlag.de

### Layout

Sandra Bachl  
www.bachl-layouts.de

### Fotos

Christian Henkel  
DFV Der Fußballverlag  
Seite 59 und 50:  
Philippka Sportverlag

### Druck

Dinges & Frick GmbH  
Greifstraße 4  
65199 Wiesbaden  
www.dinges-frick.de

Alle Rechte der  
Vervielfältigung und  
Verbreitung einschließlich  
Film, Funk, Fernsehen  
sowie Fotokopie und des  
auszugsweisen Nachdrucks  
vorbehalten.

Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte wird keine  
Haftung übernommen.

## Inhalt

<b>Die Trends der EURO 2008</b> .....	4
Bernd Stöber, Frank Wormuth, Erich Rutenmöller, Frank Engel	
<b>Die Neuerungen in der Fußball-Lehrer-Ausbildung des DFB</b> .....	12
Frank Wormuth	
<b>Abwehrverhalten – vorbereitendes, hinführendes Training</b> .....	16
Markus von Ahlen	
<b>Angriffsverhalten: Spielaufbau – vorbereitendes, hinführendes Training</b> .....	22
Thomas Krücken	
<b>Angriffsverhalten: Herausspielen von Torchancen – vorbereitendes, hinführendes Training</b> .....	28
Peter Hyballa	
<b>Die Trainingswoche im höheren Amateurbereich am Beispiel eines Oberligisten</b> .....	36
Peter Starzmann	
<b>Die Gestaltung der Vorbereitungsphase im qualifizierten Amateurbereich</b> .....	40
Ramon Berndroth	
<b>Die Zertifizierung der Leistungszentren 2007-2008</b> .....	42
Prof. Dr. Dr. Matthias Lochmann	
<b>Die Fußballschule „AufSchalke“ im Talentzentrum Gelsenkirchen</b> .....	46
Bodo Menze und Uwe Vester	
<b>Das Torhüterspiel bei der EURO 2008 – Konsequenzen für das Training</b> .....	48
Jörg Daniel	
<b>Angriffsverhalten: Spielaufbau – mannschaftstaktische Umsetzung</b> .....	51
Marco Pezzaoui	
<b>Angriffsverhalten: Herausspielen von Torchancen – mannschaftstaktische Umsetzung</b> .....	56
Frank Engel	
<b>Abwehrverhalten – mannschaftstaktische Umsetzung</b> .....	60
Heiko Herrlich	
<b>Kombinationsfußball als Leitidee des Spiels</b> .....	66
Volker Finke	
<b>Taktik mit Überzeugung spielen und trainieren</b> .....	69
Ralf Rangnick	
<b>Podiumsdiskussion: Die Erkenntnisse der EURO 2008 und deren Auswirkungen auf die Trainingsarbeit</b> .....	72
mit Matthias Sammer, Ralf Rangnick, Volker Finke und Heiko Herrlich, Moderation: Marcus Jung	